

Zeitfahren Offenhausen, 17.5.2012

Distanz: 22,5 km

- Fritz Rautner (30:46 min., 1. Rang Master 1)
- Manfred Koch (33:42 min., 12. Rang Master 1)

Rautner erneut Schnellster im Kampf gegen die Uhr

Beim gut besetzten Zeitfahren durch das oberösterreichische Grünbachtal legte Fritz Rautner erneut eine Klasse Zeit hin: Er bewältigte die 22,5 km lange Strecke, die durch den starken Wind sehr schwer zu fahren war, in 30:46 min., was einem Schnitt von 43,9 km/h entspricht. Mit fast einer Minute Vorsprung war er deutlich der Schnellste aller Master-Fahrer.

Den Grundstein für diese überragende Zeit legte er mit seiner cleveren Renneinteilung. Die erste Hälfte war wellig mit starkem Rückenwind, was viele Fahrer zu einem zu hohen Anfangstempo verleitete. Rautner blieb aber „cool“ in seinem optimalen Pulsbereich. Nach der Hälfte der Strecke wartete ein kurzer, heftiger Anstieg und danach blies der Wind kräftig ins Gesicht. Wer da zuvor schon über die Leistungsgrenzen gegangen war, verlor viel Zeit...

So aber brachte er auch auf den letzten vier Kilometern zurück ins Ziel, wieder mit Rückenwind, genug Kraft auf die Pedale, um den 1 Minute vor ihm gestarteten Fahrer zu überholen.

Mit diesem zweiten Zeitfahrtsieg in der heurigen Saison geht er als hoher Favorit in „sein“ Heimrennen während der 3. RE/MAX Rennradtage in Langenlois vom 8.-10. Juni 2012.

Klubkollege Manfred Koch aus Etsdorf kam auf Platz 12.